

Internet-Lokalzeitung für die Stadtbezirke **Bad Cannstatt** - Steinhaldenfeld - Sommerrain -  
Burgholzhof -  
**Münster - Mühlhausen** - Freiberg - Mönchfeld - Hofen - Neugereut

Donnerstag, 16. April 2009 - Bad Cannstatt

## Kinoklassiker für Menschen Ü50

(hps) Nach dem Kinderkino wird das cineastische Angebot in dem rund 70.000 Einwohner zählende Stadtbezirk durch ein "Kino Cafe" für die Generation über 50 bereichert. Bad Cannstatt, ein Stadtbezirk, der in den fünfziger Jahren sechs Kinos aufzuweisen hatte, ist heute eine Diaspora für Freunde der auf Zelluloid gebannten Handlungen. Bezirksvorsteher Thomas Jakob will mit den Mitteln der einer Bezirksverwaltung zur Verfügung stehen, gegen den Kinofrust in der Sauerwasserstadt ankämpfen. Er hatte die Idee, angesichts des demografischen Wandels, der Entwicklung hin zu mehr älteren Menschen, gegen deren Vereinsamung, ein Angebot zu machen.

In Zusammenarbeit mit dem Anna Haag Mehrgenerationenhaus wird es erstmals am 27. April eine ganz besondere Kinovorführung für Menschen ab 50 Jahre im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes am Marktplatz geben. Das Besondere - der Saal wird nicht in Kinoreihen bestuhlt, eher wie ein Cafe. Die Gäste trinken Kaffee, essen Kuchen - in der Pause gibts es alkoholfreie Erdbeerbowle - und lassen sich bei der Premiere dieser Reihe von Heinz Rühmann und seiner berühmten "Feuerzangenbowle" unterhalten.

Dieser Service wird von Mädchen aus dem Anna Haag Mehrgenerationenhaus erbracht, die dort eine hauswirtschaftliche Ausbildung machen und "dort zeigen können, was sie im Haus gelernt haben, so Neele Koch, die Objekt- und Generationsmanagerin des Mehrgenerationenhauses. Das Anna Haag Mehrgenerationenhaus wird das gleiche Angebot ebenfalls in das Hausprogramm aufnehmen. Dann können dort Heimbewohner und Menschen von außen jeweils am Sonntag vor Spieltermin im Rathaus die gleichen Annehmlichkeiten im Gebäude in der Martha-Schmittmann-Straße in Anspruch nehmen.

Das Rathaus, ja der Bezirksvorsteher selbst wird in den nächsten Tagen kräftig in Begegnungsstätten, Altenclubs die Werbetrommel rühren, damit das Kino Cafe ein Erfolg wird. Im übrigen - nach der Feuerzangenbowle wird im Mai "Casablanca" und im Juni "Der Hauptmann von Köpenick" zu sehen sein. Beginn ist jeweils um 14:30 Uhr. Karten zu drei Euro für die Premiere können unter Telefon 216-4253 geordert werden. Bei diesem Preis ist der Kaffee, der Kuchen und die Bowle inklusive. Ab dem zweiten Mal ändert sich nur der Preis auf vier Euro - Kaffee und Kuchen gibt aber ebenfalls gratis dazu.